

U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an die technische Entwicklung im

GEBÄUDEREINIGER-HANDWERK *) Gebäudereiniger/in (56330-00)

1 Thema der Unterweisung

Umgang mit schädigenden Stoffen und deren Entsorgung

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

Durchführung: *) Übergangsfrist bis 31.12.2022

3 INHALT

Zeitanteil

- | | | |
|-----|---|------|
| 3.1 | Laborübungen zur Feststellung der bei der Gebäude- reinigung auftretenden Schadstoffe durchführen | 20 % |
| 3.2 | Entsprechende Behandlungsmöglichkeiten der Materialien kennenlernen und Entsorgung vorbereiten | 15 % |
| 3.3 | Kontaminierte Umgebungsmaterialien und -stoffe erkennen und behandeln | 15 % |
| 3.4 | Folgen unsachgemäßer Entsorgung entfernter Schmutzarten bei der Fußboden-, Fassaden-, Wand- und Decken- reinigung, von Beschichtungen, Immunisierungen und Oberflächenschutzmitteln beurteilen | 10 % |
| 3.5 | Desinfektionsmittelhaltige Arbeitsstoffe, schädlingsbekämp- fungsmittelhaltige, flüssige und gasförmige Stoffe, betroffene Schädlinge und Lästlinge entsorgen | 15 % |

| | | |
|-----|--|-------------|
| 3.6 | Erkennen umweltschädigender Folgen durch Verwendung von fluorchlorkohlenwasserstoffhaltigen Sprüh- und Behandlungsmitteln und deren Austausch mit umweltschonenderen Mitteln | 10 % |
| 3.7 | Maßnahmen treffen zur Vermeidung von Personenschäden durch die Ver- und Bearbeitung der Schadstoffe während des Entsorgungsprozesses und des Transportes | 5 % |
| 3.8 | Handhabung von Schutzbekleidung, Atemschutzmitteln und Arbeitsmitteln kennenlernen | 10 % |
| | | <hr/> |
| | | 100 % |
| | | <hr/> <hr/> |

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes, der Qualitätssicherung und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren, bewerten und dokumentieren